JTS®

MONACOR® INTERNATIONAL

Vertrieb von JTS-Produkten – Distribution of JTS products

Bedienungsanleitung
Instruction Manual
Mode d'emploi
Manual de instrucciones

US-1000D

True-Diversity-UHF-Empfänger
True Diversity UHF Receiver
Récepteur True Diversity UHF
Receptor UHF True Diversity

DEUTSCH

Bevor Sie einschalten …

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Gerät von JTS. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Betrieb gründlich durch. Nur so lernen Sie alle Funktionsmöglichkeiten kennen, vermeiden Fehlbedienungen und schützen sich und Ihr Gerät vor eventuellen Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch. Heben Sie die Anleitung für ein späteres Nachlesen auf.

Der deutsche Text beginnt auf der Seite 4.

ENGLISH

Before switching on …

We wish you much pleasure with your new JTS unit. Please read these operating instructions carefully prior to operating the unit. Thus, you will get to know all functions of the unit, operating errors will be prevented, and yourself and the unit will be protected against any damage caused by improper use. Please keep the operating instructions for later use.

The English text starts on page 10.

FRANÇAIS

Avant toute installation …

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir à utiliser cet appareil JTS. Lisez ce mode d'emploi entièrement avant toute utilisation. Uniquement ainsi, vous pourrez apprendre l'ensemble des possibilités de fonctionnement de l'appareil, éviter toute manipulation erronée et vous protéger, ainsi que l'appareil, de dommages éventuels engendrés par une utilisation inadaptée. Conservez la notice pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

La version française se trouve page 16.

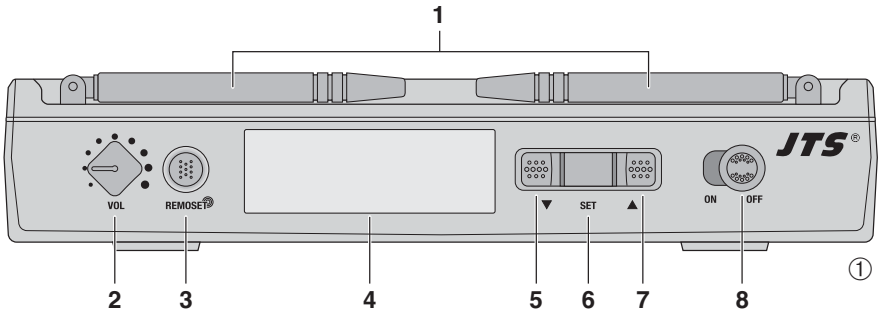
ESPAÑOL

Antes de cualquier instalación ...

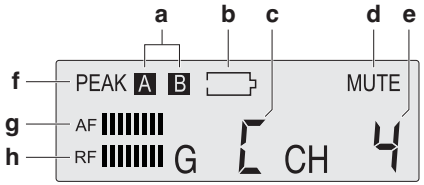
Le deseamos una buena utilización para su nuevo aparato de JTS. Por favor, lea estas instrucciones de uso atentamente antes de hacer funcionar el aparato. De esta manera conocerá todas las funciones de la unidad, se prevendrán errores de operación, usted y el aparato estarán protegidos en contra de todo daño causado por un uso inadecuado. Por favor, guarde las instrucciones para una futura utilización.

La versión española comienza en la página 21.

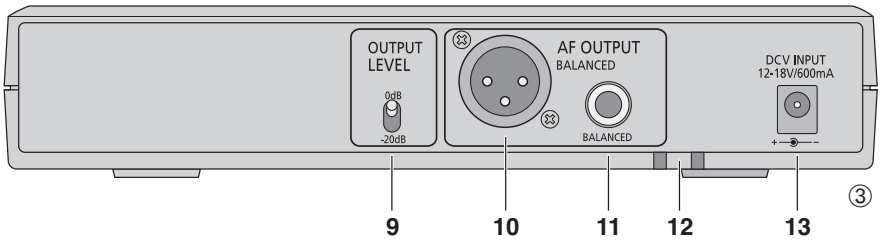
JTS®


1
VOL
REMOSET
SET
ON
OFF
JTS
2
3
4
5
6
7
8

①


a
b
c
d
e
f
g
h
PEAK
A
B
MUTE
AF
RF
G
CH

②


OUTPUT
LEVEL
0dB
-20dB
AF OUTPUT
BALANCED
BALANCED
DCV INPUT
12-18V/600mA
9
10
11
12
13

③

Bitte klappen Sie die Seite 3 heraus. Sie sehen dann immer die beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

1.1 Frontseite

1 Empfangsantennen

2 Ein-/Ausschalter

3 LC-Multifunktionsdisplay (Abb. 2)

- **a** Anzeige LOCK: signalisiert, dass die Sperrfunktion aktiv ist und blinkt, wenn bei gesperrtem Gerät eine Taste gedrückt wird
- **b** Anzeige FREQ.: blinkt im Einstellmodus „FREQ." (Frequenzeinstellung)
- **c** Anzeige GROUP: blinkt im Einstellmodus „GROUP" (Empfangsgruppen- und Kanaleinstellung)
- **d** Anzeige LOCK: blinkt im Einstellmodus „LOCK" (Sperrfunktionseinstellung)
- **e** Anzeige RF (radio frequency) für die Empfangsstärke des Funksignals: je länger die Balkenanzeige, desto besser ist der Empfang
- **f** Batterie-Statusanzeige: zeigt den Ladezustand der Batterien im Sender an
- **g** Empfangsanzeigen ▽ A und ▽ B: signalisieren, welches der beiden Empfangsteile das stärkere Funksignal empfängt
- **h** Anzeige MUTE: signalisiert, dass der Empfänger stumm geschaltet ist, weil er kein oder ein zu schwaches Funksignal empfängt
- **i** Anzeige AF (audio frequency) für die Lautstärke des empfangenen Audiosignals [unabhängig vom Lautstärkeregler VOL (7)]: je länger die Balkenanzeige, desto höher ist der Lautstärkepegel
- **j** Anzeige G: zeigt die eingestellte Empfangsgruppe (A, b, C oder d) an und blinkt im Empfangsgruppeneinstellmodus
- **k** Anzeige CH: zeigt den eingestellten Übertragungskanal (1 – 16) an und blinkt im Kanaleinstellmodus
- **l** Anzeige der eingestellten Frequenz

4 Taste ▼ zur Abwärtssuche für Empfangsgruppe/Kanal (im Gruppen-/Kanaleinstellmodus), zum Verringern der Frequenz (im Frequenzeinstellmodus) und zum Deaktivieren der Sperrfunktion (im Sperreinstellmodus)

5 Taste ▲ zur Aufwärtssuche für Empfangsgruppe/Kanal (im Gruppen-/Kanaleinstellmodus), zum Erhöhen der Frequenz (im Frequenzeinstellmodus) und zum Aktivieren der Sperrfunktion (im Sperreinstellmodus)

6 Taste ● (entspricht der Taste SET am Sender)

bei nicht gesperrtem Gerät:
zum Aufrufen und Verlassen der Einstellmodi für Frequenz, Empfangsgruppe/Kanal, Sperrfunktion → Kap. 5.1, 5.2 und 5.3.1

bei gesperrtem Gerät:
zum Aufrufen und Verlassen des Einstellmodus für die Sperrfunktion → Kap. 5.3.2

7 Lautstärkeregler VOL für den Ausgangspegel an den Ausgängen AF OUTPUT (10) und (11)

1.2 Rückseite

8 Zugentlastung für die Zuleitung vom Netzgerät
Das Kabel um den Haken führen, damit der Stecker nicht versehentlich aus der Buchse (9) gezogen werden kann.

9 Stromversorgungsbuchse (12 – 18 V ⎓/600 mA) zum Anschluss des beiliegenden Netzgeräts

10 Ausgangsbuchse AF OUTPUT UNBAL. (6,3-mm-Klinke, asym.) zum Anschluss an einen Line-Eingang z. B. eines Mischpults oder Verstärkers

11 Ausgang AF OUTPUT BAL. (XLR, sym.) zum Anschluss an einen symmetrischen Mikrofon-Eingang z. B. eines Mischpults oder Verstärkers

12 BNC-Antennenbuchsen ANT. 1 und ANT. 2 für die zwei beiliegenden Antennen (1)

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Die Geräte (Empfänger und Netzgerät) entsprechen allen erforderlichen Richtlinien der EU und sind deshalb mit CE gekennzeichnet.

WARNUNG Das Netzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung (230 V~) versorgt. Nehmen Sie deshalb nie selbst Eingriffe am Netzgerät vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Beachten Sie auch unbedingt die folgenden Punkte:

- Die Geräte sind nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0 – 40 °C).
- Nehmen Sie den Empfänger nicht in Betrieb und trennen Sie das Netzgerät sofort vom Stromnetz, wenn:
  1. sichtbare Schäden an den Geräten oder an der Netzleitung vorhanden sind,
  2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. Funktionsstörungen auftreten.

  Lassen Sie die Geräte in jedem Fall in einer Fachwerkstatt reparieren.

- Eine beschädigte Netzleitung des Netzgerätes darf nur durch den Hersteller oder durch eine Fachwerkstatt ersetzt werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Netzgerätes nie an der Zuleitung aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Chemikalien oder Wasser.
- Werden die Geräte zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.

Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Einsatzmöglichkeiten und Zubehör

Der Multifrequenz-Empfänger US-1000D bildet in Verbindung mit einem passenden Sender von JTS ein drahtloses Audio-Übertragungssystem. Durch die drahtlose Übertragung von Musik oder Sprache zur Audioanlage behält der Musiker während des Auftritts seine Bewegungsfreiheit.

Der Empfänger arbeitet mit „True-Diversity"-Technik: Das Sendesignal wird von zwei Antennen empfangen und in zwei Empfangsteilen getrennt weiterverarbeitet. Das jeweils bessere Signal der beiden Empfangsteile wird durch die Elektronik auf die Ausgänge geschaltet.

Zum Einstellen der Empfangsfrequenz stehen zwei Modi zur Verfügung, um höchste Flexibilität zu gewährleisten:

1. Im Gruppenmodus arbeitet der Empfänger mit vier Empfangsgruppen (A – D), denen jeweils 16 Übertragungskanäle zugeordnet sind. Insgesamt stehen also 64 werkseitig eingestellte Übertragungskanäle zur Verfügung. Diese Kanäle im UHF-Bereich von 790 – 814 MHz können frei ausgewählt werden.
2. Im Frequenzmodus lässt sich die Empfangsfrequenz innerhalb des UHF-Bereichs 790 – 814 MHz frei auswählen (Frequenzraster 25 kHz).

Es können folgende Sender aus dem Programm von JTS mit dem Empfänger US-1000D verwendet werden:

MH-8990 Bestell-Nr. 24.4800
dynamisches Handmikrofon mit integriertem Multifrequenz-Sender

PT-990B Bestell-Nr. 24.4810
Multifrequenz-Taschensender mit Lavaliermikrofon

Für den Einbau des Empfängers in ein Geräterack (482 mm/19") ist von JTS als Zubehör der Halter **DR-900SET** (Best.-Nr. 24.4770) lieferbar, der zwei Empfänger aufnehmen kann. Der Gerätehalter benötigt im Rack eine Höhe von 1 HE (1 Höheneinheit = 44,5 mm).

Zur Erhöhung der Reichweite und der Störsicherheit können anstelle der beiliegenden Antennen zwei als Zubehör erhältliche Antennenverstärker **UB-900** (Bestell-Nr. 15.0620) verwendet werden. Die Verstärker erhalten ihre Stromversorgung über die Antennenbuchsen des Empfängers.

Beim Einsatz mehrerer Empfänger in der Audioanlage kann der Antennenverteiler **UA-900** (Bestell-Nr. 15.0610) eingesetzt werden. Er liefert auch die Stromversorgung für bis zu vier Empfänger.

4 Anschluss

1) Die beiden beiliegenden Antennen (1) in die BNC-Antennenbuchsen ANT. 1 und ANT. 2 (12) stecken und senkrecht stellen.
2) Zum Anschluss an das nachfolgende Gerät (z. B. Mischpult) hat der Empfänger zwei Audioausgänge:
   AF OUTPUT BAL. (11)
   symmetrischer XLR-Ausgang, zum Anschluss an einen symmetrischen Mikrofoneingang
   AF OUTPUT UNBAL. (10)
   asymmetrischer 6,3-mm-Klinken-Ausgang, zum Anschluss an einen Line-Eingang (ein passendes Anschlusskabel liegt bei)
   Hat das nachfolgende Gerät einen symmetrischen Mikrofoneingang, sollte für eine optimale Signalübertragung der XLR-Ausgang verwendet werden. Den entsprechenden Anschluss zum nachfolgenden Gerät herstellen.
3) Das beiliegende Netzgerät mit der Buchse (9) für die Stromversorgung (12 – 18 V⎓/600 mA) verbinden und den Netzstecker des Netzgeräts in eine Steckdose (230 V~/50 Hz) stecken.
4) Damit der Stecker des Netzgerätes nicht versehentlich aus der Buchse (9) gezogen werden kann, zur Zugentlastung das Kabel um den Haken (8) führen.

5 Bedienung

1) Den Empfänger mit der Taste POWER (2) einschalten (Taste ca. 1 s gedrückt halten).

   Die Frequenzanzeige (I) im Display (3) zeigt die eingestellte Empfangsfrequenz an. Entspricht diese Frequenz einer vom Hersteller zugeordneten Gruppen-/Kanalkombination, wird die Gruppe (A, b, C oder d) unter dem „G“ (j) mit dem entsprechenden Kanal (1 – 16) unter dem „CH“ (k) angegeben. Wenn keine Zuordnung besteht, wird unter dem „G“ und unter dem „CH“ jeweils „--“ angezeigt.

   Solange das Gerät vom Sender kein Funksignal auf der eingestellten Frequenz empfängt, ist es stumm geschaltet [Einblendung MUTE (h)].

2) Den Sender noch ausgeschaltet lassen. Zuerst den Empfänger auf eine unbenutzte und störungsfreie Übertragungsfrequenz einstellen: → Kap. 5.1 oder 5.2. Über das am Ausgang angeschlossene Audiogerät dürfen keine Störungen oder Signale anderer Übertragungen zu hören sein und die Empfangsanzeige RF (e) darf kein Signal anzeigen.

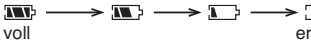
   Hinweis: Werden mit diesem Funksystem gleichzeitig andere drahtlose Übertragungssysteme betrieben, sollten die Funkfrequenzen der einzelnen Systeme sorgfältig aufeinander abgestimmt werden, um Störungen zu vermeiden. Frequenzbeispiele für den gleichzeitigen Betrieb mehrerer Systeme finden Sie im Internet auf www.jts-germany.de unter „Informationen/Intermodulationsfreies Frequenzsetup“.

3) Das Funkmikrofon MH-8990 oder den Taschensender PT-990B einschalten und auf die gleiche Sendegruppe und den gleichen Übertragungskanal oder auf die gleiche Funkfrequenz wie am Empfänger einstellen: siehe Bedienungsanleitung des Mikrofons bzw. des Senders.

   Sind der Sender und der Empfänger auf der gleichen Frequenz eingestellt, ist die Stummschaltung deaktiviert [Einblendung MUTE (h) erlischt]. Eine der Anzeigen ▽ A oder ▽ B (g) leuchtet und signalisiert damit, welches der beiden getrennten Empfangsteile des Gerätes das stärkere Funksignal empfängt. Die Balkenanzeige RF (e) zeigt die Empfangsqualität an: je mehr Segmente des Balkens aufleuchten, desto besser ist der Empfang.

   Ist der Empfang zu schwach, überprüfen ob

   a die Batterien des Senders verbraucht sind. Das Batteriesymbol (f) im Display zeigt den aktuellen Ladezustand der Batterien des Senders an:

   Sind die Batterien verbraucht (Anzeige ▭), wechselt zusätzlich zur Warnung die Displayfarbe von Grün auf Orange.

   b der Abstand zwischen Sender und Empfänger zu groß ist.

   c der Empfang durch Gegenstände in der Übertragungsstrecke gestört ist.

   Sender und Empfänger sollten einen Mindestabstand von 50 cm zu Metallgegenständen und möglichen Störquellen, wie z. B. Elektromotoren oder Leuchtstoffröhren, haben.

   d sich der Empfang durch Schwenken der Antennen verbessern lässt.

   Hinweis: Sinkt die Stärke des Funksignals unter einen definierten Schwellwert ab, wird der Empfänger stumm geschaltet. So wird ein Aufrauschen des Empfängers bei Empfangsstörungen oder beim Abschalten des Senders vermieden. Das Display zeigt dann MUTE (h) an. Die Stummschaltung wird deaktiviert, sobald das Gerät wieder ein ausreichend starkes Funksignal empfängt.

4) In das Mikrofon sprechen/singen. Der Lautstärkepegel des empfangenen Audiosignals wird über die Balkenanzeige AF (i) wiedergegeben: Je mehr Segmente der Anzeige AF aufleuchten, desto höher ist der Lautstärkepegel.

   Das Funkmikrofon oder den Taschensender anhand der Anzeige AF auf optimale Lautstärke einstellen: siehe Bedienungsanleitung des Mikrofons bzw. des Senders.

5) Mit dem Lautstärkeregler VOL (7) den Ausgangspegel des Empfängers an den Eingang des nachfolgenden Geräts anpassen.

6) Der Empfänger kann gesperrt werden, um ein versehentliches Verändern der eingestellten Empfangsparameter oder um ein Ausschalten zu verhindern: → Kap. 5.3.

7) Nach dem Betrieb den Empfänger mit der Taste POWER (2) ausschalten (Taste min. 1 s gedrückt halten). Auch nicht vergessen, das Funkmikrofon/den Taschensender auszuschalten, sonst sind bei dem nächsten Betrieb die Batterien verbraucht.

   Wird der Empfänger längere Zeit nicht verwendet, das Netzgerät vom Stromnetz trennen, weil es auch bei ausgeschaltetem Empfänger einen geringen Strom verbraucht.

5.1 Einstellen der Empfangsfrequenz

1) Die Taste ● (6) 2 s gedrückt halten, bis die Einblendung FREQ (b) blinkt. Der Frequenzeinstellmodus ist aktiviert.

   Hinweis: Um den Einstellmodus ohne eine Einstellung zu verlassen, die Taste ● so oft drücken, bis im Display CAnCEL erscheint. Das Gerät schaltet danach auf normalen Betrieb zurück.

2) Mit den Pfeiltasten ▼ (4) und ▲ (5) die Frequenz einstellen: Bei jedem Drücken der Taste ▲ erhöht sich die Frequenz um 25 kHz, bei jedem Drücken der Taste ▼ verringert sie sich um 25 kHz. Zum Durchlaufen eines großen Frequenzbereiches die entsprechende Taste gedrückt halten.

3) Zum Speichern der Empfangsfrequenz die Taste ● erneut drücken. Im Display erscheint kurz StorE, der Einstellmodus wird verlassen und das Gerät wechselt auf den Normalbetrieb.

5.2 Einstellen der Empfangsgruppe und des Übertragungskanals

1) Die Taste ● (6) 2 s gedrückt halten, bis die Einblendung FREQ (b) blinkt. Dann die Taste ● erneut kurz drücken, sodass die Einblendung „GROUP“ (c) und der Buchstabe „G“ der Gruppenanzeige (j) blinken.

   Hinweis: Um den Einstellmodus ohne eine Einstellung zu verlassen, die Taste ● so oft drücken, bis im Display CANCEL erscheint. Das Gerät schaltet danach auf normalen Betrieb zurück.

2) Mit den Pfeiltasten ▼ (4) und ▲ (5) die Empfangsgruppe (A, b, C oder d) einstellen: Mit der Taste ▼ werden die Gruppen absteigend durchlaufen, mit der Taste ▲ aufsteigend. Die zugehörigen Kanäle und Sendefrequenzen sind in der Tabelle Abb. 4 angegeben.

3) Mit der Taste ● die Eingabe bestätigen. Im Display blinken jetzt „GROUP“ (c) und „CH“ (k).

4) Mit den Pfeiltasten den Übertragungskanal (1 – 16) einstellen: Mit der Taste ▼ werden die Kanäle absteigend durchlaufen, mit der Taste ▲ aufsteigend.

5) Die Einstellungen für die Empfangsgruppe und den Übertragungskanal durch Drücken der Taste ● speichern. Im Display erscheint kurz StorE, der Einstellmodus wird verlassen und das Gerät wechselt auf den Normalbetrieb.

Gruppe / Kanal	A	B	C	D
1	790,875	790,750	791,125	790,625
2	792,625	791,375	791,750	791,125
3	794,250	793,125	792,625	791,875
4	795,625	794,000	793,750	793,625
5	797,125	795,250	794,500	795,875
6	798,875	796,250	796,125	797,125
7	801,125	796,875	796,875	797,875
8	802,250	798,000	798,250	799,125
9	803,625	798,875	799,000	800,875
10	805,250	800,250	800,875	801,375
11	805,750	803,250	804,500	802,875
12	808,625	804,000	805,875	803,375
13	809,125	805,625	806,625	804,125
14	810,000	806,750	807,750	806,250
15	813,250	808,250	808,375	807,625
16	813,750	813,750	813,750	813,625

Abb. 4 Empfangsfrequenzen in MHz der Gruppen und Kanäle

5.3 Sperrfunktion

Bei aktivierter Sperrfunktion ist es nicht mehr möglich, den Empfänger auszuschalten und den Modus zur Frequenz- oder Gruppen-/Kanaleinstellung aufzurufen. Wird dies versucht, blinkt im Display die Anzeige „LOCK“ (a).

5.3.1 Sperrfunktion aktivieren

1) Die Taste ● (6) 2 s gedrückt halten, bis die Einblendung FREQ (b) blinkt. Dann die Taste ● erneut dreimal kurz drücken, sodass im Display „LOCK“ (d) blinkt und LocOFF angezeigt wird.

2) Mit der Taste ▲ (5) auf LocOn umschalten.

3) Mit der Taste ● die Aktivierung bestätigen. Im Display erscheint kurz StorE, der Einstellmodus wird verlassen und das Gerät wechselt auf den Normalbetrieb. Zur Erinnerung an die aktivierte Tastensperre wird „LOCK“ (a) angezeigt.

5.3.2 Sperrfunktion deaktivieren

1) Die Taste ● (6) 3 s gedrückt halten, bis das Display auf LocOn umschaltet und „LOCK“ (d) blinkt.

2) Die Tastensperre mit der Taste ▼ (4) deaktivieren. Das Display schaltet auf LocOFF um.

3) Den Entsperrvorgang mit der Taste ● beenden. Im Display erscheint kurz StorE, der Einstellmodus wird verlassen und das Gerät wechselt auf den Normalbetrieb.

6 Technische Daten

Gerätetyp:	PLL-Multifrequenz-Empfänger mit True-Diversity-Technik
Funkfrequenzbereich:	790 – 814 MHz
Frequenzstabilität:	±0,005 %
Audiofrequenzbereich:	40 – 18 000 Hz
Klirrfaktor:	< 0,6 %
Dynamik:	> 105 dB
Rauschunterdrückung:	Pilotton-Squelch, Noise-Mute
Audioausgänge	
XLR, sym.:	100 mV/150 Ω
6,3-mm-Klinke, asym.:	500 mV/1 kΩ
Einsatztemperatur:	0 – 40 °C
Stromversorgung:	12 – 18 V ⎓/600 mA über das beiliegende Netzgerät an 230 V~/50 Hz
Maße (ohne Antennen):	211 × 40 × 137 mm
Gewicht:	1 kg

Änderungen vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.

Please unfold page 3. Then you can always see the operating elements and connections described.

1 Operating Elements and Connections

1.1 Front panel

1 Receiving antennas

2 POWER switch

3 LC multifunction display (fig. 2)

- **a** indication LOCK: to indicate that the locking function is active; will flash when a key is pressed while the unit is locked
- **b** indication FREQ.: will flash in the adjusting mode “FREQ.” (frequency adjustment)
- **c** indication GROUP: will flash in the adjusting mode “GROUP” (reception group adjustment and channel adjustment)
- **d** indication LOCK: will flash in the adjusting mode “LOCK” (locking function adjustment)
- **e** indication RF (radio frequency) for the received power of the radio signal; the longer the bar graph, the better the reception
- **f** battery status indication: shows the charging status of the batteries in the transmitter
- **g** reception indications ▽ A und ▽ B: to indicate which of the two receiving parts receives the more powerful radio signal
- **h** indication MUTE: to indicate that the receiver is muted because it does not receive any radio signal or because the radio signal received is too poor
- **i** indication AF (audio frequency) for the volume of the audio signal received [independent of the volume control VOL (7)]: the longer the bar graph, the higher the volume level
- **j** indication G: shows the reception group adjusted (A, b, C or d) and will flash in the adjusting mode for the reception group
- **k** indication CH: shows the transmission channel adjusted (1 – 16) and will flash in the channel adjusting mode
- **l** indication of the frequency adjusted

4 Key ▼ for scanning the reception group/channel in descending order (in the group adjusting mode/channel adjusting mode), for decreasing the frequency (in the frequency adjusting mode), and for deactivating the locking function (in the lock adjusting mode)

5 Key ▲ for scanning the reception group/channel in ascending order (in the group adjusting mode/channel adjusting mode), for increasing the frequency (in the frequency adjusting mode), and for activating the locking function (in the lock adjusting mode)

6 Key ● (corresponding to the key SET on the transmitter)

with the unit not locked:
to call and exit the adjusting modes for frequency, reception group/channel, locking function
→ chapters 5.1, 5.2, and 5.3.1

with the unit locked:
to call and exit the adjusting mode for the locking function → chapter 5.3.2

7 Volume control VOL for the output level at the outputs AF OUTPUT (10) and (11)

1.2 Rear panel

8 Strain relief for the connection cable from the power supply unit
Lead the cable around the hook to prevent accidental disconnection of the plug from the jack (9).

9 Power supply jack (12 – 18 V⎓/600 mA) for connection of the power supply unit supplied

10 Output jack AF OUTPUT UNBAL. (6.3 mm jack, unbal.) for connection to a line input, e. g. of a mixer or amplifier

11 Output AF OUTPUT BAL. (XLR, bal.) for connection to a balanced microphone input, e. g. of a mixer or amplifier

12 BNC antenna jacks ANT. 1 and ANT. 2 for the two antennas (1) supplied

2 Safety Notes

The units (receiver and power supply unit) correspond to all required directives of the EU and are therefore marked with CE.

WARNING The power supply unit is supplied with hazardous mains voltage (230 V~). Leave servicing to skilled personnel only. Inexpert handling may cause an electric shock hazard.

Please observe the following items in any case:

- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water and splash water, high air humidity, and heat (admissible ambient temperature range 0 – 40 °C).
- Do not operate the receiver and immediately disconnect the power supply unit from the mains
  1. in case of visible damage to the units or to the mains cable,
  2. if a defect might have occurred after a unit was dropped or suffered a similar accident,
  3. if malfunctions occur.

  In any case the units must be repaired by skilled personnel.
- A damaged mains cable of the power supply unit must be replaced by the manufacturer or skilled personnel only.

- Never pull the mains cable for disconnecting the mains plug of the power supply unit from the socket, always seize the plug.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the units and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected, operated, or not repaired in an expert way.
- **Important for U. K. Customers!**
  The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:
  blue = neutral
  brown = live
  As the colours of the wires in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:
  1. The wire which is coloured blue must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter N or coloured black.
  2. The wire which is coloured brown must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured red.

If the units are to be put out of operation definitively, take them to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications and Accessories

Together with a matching transmitter from JTS, the multifrequency receiver US-1000D makes up a wireless audio transmission system. The wireless transmission of music or speech to the audio system ensures the musician's freedom of movement during the performance.

The receivers operate with "true diversity" technique: The transmission signal is received by two antennas and then separately processed in two receiving parts. By means of the electronic system, the more powerful signal of the two receiving parts is respectively sent to the outputs.

For adjusting the received frequency, two modes are available to ensure maximum flexibility:

1. In the group mode, the receiver operates with four reception groups (A – D) to which 16 transmission channels are assigned respectively, i. e. altogether 64 factory-set transmission channels are available. These channels in the UHF range of 790 – 814 MHz can be selected as desired.
2. In the frequency mode, the received frequency within the UHF range of 790 – 814 MHz can be selected as desired (frequency spacing 25 kHz).

The following transmitters from the product range of JTS can be used together with the receiver US-1000D:

MH-8990 order No. 24.4800
Dynamic hand-held microphone with integrated multifrequency transmitter

PT-990B order No. 24.4810
Multifrequency pocket transmitter with Lavalier microphone

For installing the receiver into a rack (482 mm/19"), the bracket **DR-900SET** (order No. 24.4770) which is able to accept two receivers is available from JTS. The bracket requires a height of 1 RS (1 rack space = 44.5 mm) in the rack.

To increase the range and the interference immunity, two antenna amplifiers **UB-900** (order No. 15.0620) available as accessories can be used instead of the antennas supplied. The amplifiers are supplied with power via the antenna jacks of the receiver.

When using several receivers in the audio system, the antenna splitter **UA-900** (order No. 15.0610) can be used. It will also supply the power for a maximum of four receivers.

4 Connection

1) Insert the two antennas (1) supplied into the BNC antenna jacks ANT. 1 and ANT. 2 (12) and place them in a vertical position.
2) For connection to the subsequent unit (e. g. mixer), the receiver has two audio outputs:
   AF OUTPUT BAL. (11)
   balanced XLR output for connection to a balanced microphone input
   AF OUTPUT UNBAL. (10)
   unbalanced 6.3 mm output jack for connection to a line input (a matching connection cable is supplied)
   If the subsequent unit has a balanced microphone input, the XLR output should be used for an optimum signal transmission. Make the corresponding connection to the subsequent unit.
3) Connect the power supply unit supplied to the jack (9) for the power supply (12 – 18 V ⎓/600 mA) and connect the mains plug of the power supply unit to a mains socket (230 V~/50 Hz).
4) To prevent accidental disconnection of the plug of the power supply unit from the jack (9), lead the cable around the hook (8) for strain relief.

5 Operation

1) Switch on the receiver with the POWER switch (2) [keep it pressed for approximately 1 s].

   The frequency indication (I) on the display (3) will show the received frequency adjusted. If this frequency corresponds to one of the group/channel combination assigned by the manufacturer, the group (A, b, C or d) will be indicated below the "G" (j) with the corresponding channel (1 – 16) below the "CH" (k). If there is no assignment, "--" will be indicated respectively below the "G" and below the "CH".

   The unit will be muted [indication MUTE (h)] until it receives a radio signal from the transmitter on the frequency adjusted.

2) Before switching on the transmitter, set the receiver to a transmission frequency which is free and free from interference → chapter 5.1 or 5.2. Via the audio unit connected to the output, no interference or signals of other transmissions must be audible and the reception bar graph RF (e) must not indicate any signal.

   Note: If other wireless transmission systems are operated with this wireless system at the same time, the radio frequencies of the individual systems should be carefully matched to each other to prevent interference. Examples for frequencies for simultaneous operation of several systems can be found in the Internet on www.jts-germany.de under "Informationen/Intermodulationsfreies Frequenzsetup".

3) Switch on the wireless microphone MH-8990 or the pocket transmitter PT-990B and set it to the same transmission group and the same transmission channel or to the same radio frequency adjusted on the receiver: see instruction manual of the microphone or the transmitter.

   If the transmitter and the receiver are set to the same frequency, the muting will be deactivated [indication MUTE (h) is extinguished]. One of the indications A ▽ or B ▽ (g) will light up to indicate which of the two separate receiving parts of the unit receives the more powerful radio signal. The bar graph RF (e) will show the reception quality: the more segments of the bar graph are displayed, the better the reception.

   If the reception is too poor, check

   a if the batteries of the transmitter are exhausted. The battery symbol (f) on the display will show the current charging status of the batteries of the transmitter:

   If the batteries are exhausted (indication ▭), the colour of the display will additionally change from green to orange as a warning.

   b if the distance between the transmitter and the receiver is too long.

   c if the reception is disturbed by objects in the transmission path.

   The transmitter and the receiver should have a minimum distance of 50 cm from metal objects and any sources of interference, e. g. motors or fluorescent tubes.

   d if the reception can be improved by turning the antennas.

   Note: If the power of the radio signal falls below a defined threshold value, the receiver will be muted. This will prevent noise on the receiver in case of interference with reception or when switching off the transmitter. In this case, the display will show MUTE (h). The muting will be deactivated as soon as the unit receives a radio signal of sufficient power again.

4) Speak/sing into the microphone. The volume level of the audio signal received is displayed via the bar graph AF (i): The more segments of the bar graph AF are displayed, the higher the volume level.

   Adjust the wireless microphone or the pocket transmitter to an optimum volume via the bar graph AF: see instruction manual of the microphone or the transmitter.

5) Match the output level of the receiver by means of the volume control VOL (7) to the input of the subsequent unit.

6) The receiver can be locked to prevent accidental modification of the reception parameters adjusted or switching off: → chapter 5.3.

7) After operation, switch off the receiver with the POWER switch (2) [keep it pressed for a minimum of 1 s]. Remember to switch off the wireless microphone/the pocket transmitter as well, otherwise the batteries will be exhausted the next time the system is used.

   If the receiver is not used for a longer period, disconnect the power supply unit from the mains as it will have a low power consumption even with the receiver switched off.

5.1 Adjusting the received frequency

1) Keep the key ● (6) pressed for 2 s until the indication FREQ (b) starts flashing. The frequency adjusting mode is activated.

   Note: To exit the adjusting mode without making an adjustment, press the key ● so many times until the display shows CAnCEL. The unit will then return to normal operation.

2) Use the cursor keys ▼ (4) and ▲ (5) to adjust the frequency: Each time the key ▲ is pressed, the frequency is increased by 25 kHz; each time the key ▼ is pressed, it is decreased by 25 kHz. To scan a wide frequency range, keep the corresponding key pressed.

3) To memorize the received frequency, press the key ● once again. The display will shortly indicate StorE, the adjusting mode will be exited and the unit will go to normal operation.

5.2 Adjusting the reception group and the transmission channel

1) Keep the key ● (6) pressed for 2 s until the indication FREQ (b) starts flashing. Then shortly press the key ● once again so that the indication “GROUP” (c) and the letter “G” of the group indication (j) start flashing.

   Note: To exit the adjusting mode without making an adjustment, press the key ● so many times until the display shows CANCEL. The unit will then return to normal operation.

2) Use the cursor keys ▼ (4) and ▲ (5) to adjust the reception group (A, b, C or d): With the key ▼, the groups will be scanned in descending order; with the key ▲, they will be scanned in ascending order. The corresponding channels and transmission frequencies can be found in the table in fig. 4.

3) Confirm the input with the key ●. On the display, “GROUP” (c) and “CH” (k) will start flashing.

4) Use the cursor keys to adjust the transmission channel (1 – 16): With the key ▼, the channels will be scanned in descending order; with the key ▲, they will be scanned in ascending order.

5) To memorize the adjustments for the reception groups and the transmission channel, press the key ●. The display will shortly show StorE, the adjusting mode will be exited, and the unit will go to normal operation.

Group / Channel	A	B	C	D
1	790.875	790.750	791.125	790.625
2	792.625	791.375	791.750	791.125
3	794.250	793.125	792.625	791.875
4	795.625	794.000	793.750	793.625
5	797.125	795.250	794.500	795.875
6	798.875	796.250	796.125	797.125
7	801.125	796.875	796.875	797.875
8	802.250	798.000	798.250	799.125
9	803.625	798.875	799.000	800.875
10	805.250	800.250	800.875	801.375
11	805.750	803.250	804.500	802.875
12	808.625	804.000	805.875	803.375
13	809.125	805.625	806.625	804.125
14	810.000	806.750	807.750	806.250
15	813.250	808.250	808.375	807.625
16	813.750	813.750	813.750	813.625

Fig. 4 Received frequencies in MHz of the groups and channels

5.3 Locking function

With the locking function activated, it is no longer possible to switch off the receiver and to call the mode for frequency adjustment or group/channel adjustment. If this is tried, the indication “LOCK” (a) starts flashing on the display.

5.3.1 Activating the locking function

1) Keep the key ● (6) pressed for 2 s until the indication FREQ (b) starts flashing. Then shortly press the key ● three times again so that the indication “LOCK” (d) starts flashing and LocOFF is indicated on the display.

2) Switch to LocOn with the key ▲ (5).

3) Confirm the activation with the key ●. The display will shortly indicate StorE, the adjusting mode will be exited, and the unit will change to normal operation. As a reminder of the activated key lock, “LOCK” (a) will be indicated.

5.3.2 Deactivating the locking function

1) Keep the key ● (6) pressed for 3 s until the display switches to LocOn and “LOCK” (d) starts flashing.

2) Deactivate the key lock with the key ▼ (4). The display will switch to LocOFF.

3) Terminate the unlocking process with the key ●. The display will shortly indicate StorE, the adjusting mode will be exited, and the unit will change to normal operation.

6 Specifications

Type of unit: . . . . . PLL multifrequency receiver with true diversity technique

Radio frequency range: . 790 – 814 MHz

Frequency stability: . . . . ±0.005 %

Audio frequency range: . 40 – 18 000 Hz

THD: . . . . . < 0.6 %

Dynamic range: . . . . . > 105 dB

Noise suppression: . . . . pilot tone squelch, noise mute

Audio outputs

XLR, bal.: . . . . . 100 mV/150 Ω

6.3 mm jack, unbal.: . 500 mV 1 kΩ

Ambient temperature: . . 0 – 40 °C

Power supply: . . . . . 12 – 18 V ⎓/600 mA via the power supply unit supplied connected to 230 V~/50 Hz

Dimensions (w/o antennas): . . . . . 211 × 40 × 137 mm

Weight: . . . . . 1 kg

Subject to technical modification.

CE

All rights reserved by MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. No part of this instruction manual may be reproduced in any form or by any means for any commercial use.

Ouvrez le présent livret page 3 de manière à visualiser les éléments et branchements.

1 Eléments et branchements

1.1 Face avant

1 Antennes de réception

2 Interrupteur Marche/Arrêt POWER

3 Ecran LCD multifonctions (schéma 2)

- **a** affichage LOCK : indique que le mode de verrouillage est activé et clignote lorsqu'une touche est enfoncée si l'appareil est verrouillé
- **b** affichage FREQ. : clignote en mode réglage "FREQ." (réglage de fréquence)
- **c** affichage GROUP : clignote en mode réglage "GROUP" (réglage de groupes de réception et réglage de canal)
- **d** affichage LOCK : clignote en mode de réglage "LOCK" (réglage de la fonction de verrouillage)
- **e** bargraphe RF (radio frequency) pour la puissance de réception du signal radio : plus le nombre de segments affiché est grand, meilleure est la réception.
- **f** affichage de l'état de la batterie : indique l'état de charge des batteries sur l'émetteur
- **g** affichages de réception ▽ et ▽ : indiquent lequel des deux éléments de réception reçoit le signal radio le plus puissant.
- **h** affichage de coupure du son MUTE (muet) : indique que le son du récepteur est coupé puisqu'il ne reçoit aucun signal ou un signal trop faible.
- **i** Bargraphe AF (audio frequency) pour le volume du signal audio reçu [indépendant du réglage de volume VOL (7)] : plus le nombre de segments affiché du bargraphe est grand, plus le niveau du volume est élevé.
- **j** affichage G : indique le groupe de réception (A, b, C ou d) réglée et clignote en mode de réglage de groupes de réception
- **k** affichage CH : indique le canal de transmission réglé (1 à 16) et clignote en mode de réglage de canal
- **l** affichage de la fréquence réglée

4 Touche ▼ pour la recherche en ordre décroissant du groupe de réception/canal (en mode réglage de groupe/de canal), pour diminuer la fréquence (en mode réglage de fréquence) et pour désactiver la fonction verrouillage (en mode réglage verrouillage)

5 Touche ▲ pour la recherche en ordre croissant du groupe de réception/canal (en mode réglage de groupe/de canal, pour augmenter la fréquence (en mode réglage de fréquence) et pour activer la fonction verrouillage (en mode réglage verrouillage)

6 Touche ● (correspond à la touche SET sur l'émetteur)

appareil non verrouillé :
pour appeler et quitter les modes de réglages pour la fréquence, le groupe de réception/canal et la fonction verrouillage, voir chapitres 5.1, 5.2. et 5.3.1

appareil verrouillé :
pour appeler et quitter le mode de réglage pour la fonction verrouillage, voir chapitre 5.3.2

7 Potentiomètre de réglage de volume VOL pour le niveau de sortie aux sorties AF OUTPUT (10) et (11)

1.2 Face arrière

8 Décharge de traction pour le cordon du bloc secteur : faites passer le cordon autour du crochet pour que la fiche ne puisse pas être tirée de la prise (9) accidentellement.

9 Prise d'alimentation (12 – 18 V⎓/600 mA) pour brancher le bloc secteur livré

10 Prise de sortie AF OUTPUT UNBAL. (prise jack 6,35 asym.) pour brancher à une entrée ligne par exemple d'une table de mixage ou d'un amplificateur

11 Prise de sortie AF OUTPUT BAL. (prise XLR sym.) pour brancher à une entrée micro symétrique par exemple d'une table de mixage ou d'un amplificateur

12 Prises d'antenne BNC ANT. 1 et ANT. 2 pour les deux antennes livrées (1)

2 Conseils d'utilisation et de sécurité

Les appareils (récepteur et le bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et portent donc le symbole CE.

AVERTISSEMENT Le bloc secteur est alimenté par une tension 230 V~, dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil car, en cas de mauvaise manipulation, vous pourriez subir une décharge électrique.

Respectez scrupuleusement les points suivants :

- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée de l'air et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0 – 40 °C).
- Ne faites pas fonctionner le récepteur et débranchez immédiatement le bloc secteur lorsque :
  1. les appareils ou le cordon secteur présentent des dommages visibles.
  2. après une chute ou accident similaire, l'appareil peut présenter un défaut.

3. des dysfonctionnements apparaissent.
Dans tous les cas, faites appel à un technicien spécialisé pour effectuer les réparations.

- Tout cordon secteur endommagé du bloc secteur ne doit être remplacé que par le fabricant ou un technicien habilité.
- Ne débranchez jamais le bloc secteur en tirant sur le cordon secteur, tenez-le toujours par la fiche.
- Pour le nettoyage, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produit chimique ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si les appareils sont utilisés dans un but autre que celui pour lequel ils ont été conçus, s'ils ne sont pas correctement branchés, utilisés ou réparés par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.

Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, vous devez les déposer dans une usine de recyclage de proximité pour contribuer à leur élimination non polluante.

3 Possibilités d'utilisation et accessoires

Le récepteur multifréquences US-1000D constitue, avec un émetteur correspondant dans la gamme JTS, un système de transmission audio sans fil. Via la transmission sans fil de la musique ou de la parole vers l'installation audio, le musicien conserve toute sa liberté de mouvement pendant sa présentation.

Le récepteur fonctionne avec une technologie True Diversity : le signal d'émission est reçu par deux antennes et travaillé séparément dans deux éléments de réception. Le meilleur signal des deux éléments de réception respectivement est commuté sur les sorties par le système électronique.

Deux modes de réglage de la fréquence de réception sont disponibles pour assurer une flexibilité maximale :

1. En mode groupe, le récepteur fonctionne avec quatre groupes de réception (A à D) à qui sont respectivement attribués 16 canaux de transmission. En tout, 64 canaux de transmission réglés à l'usine sont disponibles. Ces canaux peuvent peut être sélectionnés librement dans la plage UHF 790 – 814 MHz.
2. En mode fréquence, la fréquence de réception est librement sélectionnable dans la plage UHF 790 – 814 MHz (palier de fréquence 25 kHz).

Dans la gamme JTS, les émetteurs suivants peuvent être utilisés avec le récepteur US-1000D :

MH-8990, ref. num. 24.4800
microphone main dynamique avec émetteur multifréquences intégré

PT-990B, ref. num 24.4810
émetteur de poche multifréquences avec microphone cravate

Pour un montage du récepteur dans un rack (482 mm/19"), le support **DR-900SET** (ref. num. 24.4770) de JTS permettant l'installation de deux récepteurs est disponible en option. Le support nécessite une unité (= 44,5 mm) dans le rack.

Pour augmenter la portée et la sécurité par rapport aux interférences, on peut utiliser à la place des antennes livrées, deux amplificateurs d'antennes, **UB-900** (ref. num. 15.0620), disponibles en option. Les amplificateurs reçoivent leur alimentation via les prises d'antenne du récepteur.

Pour utiliser plusieurs récepteurs dans l'installation audio, on peut insérer le répartiteur d'antenne **UA-900** (ref. num. 15.0610) ; il délivre également l'alimentation pour quatre récepteurs maximum.

4 Branchement

1) Placez les deux antennes livrées (1) dans les prises BNC ANT. 1 et ANT. 2 (12) et mettez-les à la verticale.
2) Pour brancher à l'appareil suivant (par exemple table de mixage), le récepteur dispose de deux sorties audio :

   AF OUTPUT BAL. (11)
   sortie XLR symétrique, pour brancher à une entrée micro symétrique

   AF OUTPUT UNBAL. (10)
   sortie jack 6,35 asymétrique, pour brancher à une entrée Ligne (un cordon de branchement correspondant est livré)

   Si l'appareil suivant dispose d'une entrée micro symétrique, il convient d'utiliser la sortie XLR pour une transmission optimale du signal. Etablissez le branchement correspondant à l'appareil suivant.
3) Reliez le bloc secteur livré à la prise (9) pour l'alimentation (12 – 18 V ⎓ /600 mA) puis reliez la fiche du bloc secteur à une prise secteur 230 V ~/50 Hz.
4) Pour que la fiche du bloc secteur ne puisse pas être retirée de la prise (9) accidentellement, faites passer le cordon autour du crochet (8) pour une décharge de traction.

5 Utilisation

1) Allumez le récepteur avec la touche POWER (2) (maintenez-la enfoncée 1 seconde environ).

   L'affichage de fréquence (l) sur l'écran (3) indique la fréquence de réception réglée. Si cette fréquence correspond à une combinaison de groupes/canaux attribuée par le fabricant, le groupe (A, b, C ou d) est indiqué sous le "G" (j) avec le canal correspondant (1 à 16) sous le "CH" (k). S'il n'y a aucune attribution, "--" s'affiche respectivement sous le "G" et sous le "CH".

Tant que l'appareil ne reçoit pas de signal radio de l'émetteur sur la fréquence réglée, il est coupé (muet) [affichage MUTE (h)].

2) Laissez l'émetteur encore éteint. Réglez tout d'abord le récepteur sur une fréquence de transmission non utilisée et sans interférences, voir chapitre 5.1 ou 5.2. Il ne faut pas entendre d'interférences ou signaux d'autres transmissions via l'appareil audio relié à la sortie et l'affichage de réception RF (e) ne doit indiquer aucun signal.

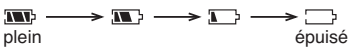
   Conseil : Dans le cadre d'une utilisation simultanée de plusieurs systèmes sans fil, les fréquences radio de chaque système devraient être synchronisées soigneusement les unes par rapport aux autres pour éviter les interférences. Vous trouverez des exemples de fréquences pour un fonctionnement simultané de plusieurs systèmes sur le site internet www.jts.germany.de, rubrique "Informationen/Intermodulationsfreies Frequenzsetup".

3) Allumez le micro sans fil MH-8990 ou l'émetteur de poche PT-990B et réglez-les sur le même groupe d'émission et le même canal de transmission ou sur la même fréquence radio que sur le récepteur : voir notice d'utilisation du microphone ou de l'émetteur.

   Si l'émetteur et le récepteur sont réglés sur une fréquence identique, la coupure du son est désactivée [affichage MUTE (h) éteint]. Un des affichages ▽ A ou ▽ B (g) brille et indique ainsi laquelle des deux parties de réception distinctes de l'appareil reçoit respectivement le signal radio le plus fort. Le bargraphe RF (e) indique la qualité de réception ; plus le nombre de segments affiché du bargraphe est grand, meilleure est la réception.

   Si la réception est trop faible, vérifiez si :

   a les batteries de l'émetteur sont mortes.
   Le symbole batterie (f) sur l'affichage indique l'état actuel de charge des batteries de l'émetteur :

   Si les batteries sont mortes (affichage ▭), la couleur de l'affichage passe du vert à l'orange pour alerter.

   b la distance entre l'émetteur et le récepteur est trop grande.

   c) la réception est perturbée par des objets situés sur la voie de transmission.
   L'émetteur et le récepteur devraient être distants de 50 cm au moins de tout objet métallique et de sources éventuelles d'interférences comme des moteurs électriques ou des tubes fluorescents.

   d la réception peut être améliorée en orientant les antennes.

   Remarque : Si la puissance du signal diminue sous une valeur de seuil définie, le son du récepteur est coupé. On évite ainsi un bruit du récepteur en cas de réception d'interférences ou d'arrêt de l'émetteur. L'affichage indique ensuite MUTE (h). La coupure de son est désactivée] dès que l'appareil reçoit un signal radio suffisamment puissant.

4) Parlez ou chantez dans le micro. Le niveau de volume du signal audio reçu de l'émetteur est visible via le bargraphe AF (i) ; plus le nombre de segments affichés du bargraphe est grand, plus le niveau de volume est élevé.

   Réglez le micro sans fil ou l'émetteur de poche en fonction des indications du bargraphe AF sur un volume optimal : voir notice du microphone ou de l'émetteur.

5) Avec le réglage de volume VOL (7), adaptez le niveau de sortie du récepteur à l'entrée de l'appareil suivant.

6) Le récepteur peut être verrouillé pour empêcher toute modification accidentelle des paramètres de réception réglés ou une extinction (voir chapitre 5.3).

7) Après toute utilisation, éteignez le récepteur avec l'interrupteur POWER (2) (maintenez la touche enfoncée 1 seconde au moins). N'oubliez pas également d'éteindre le micro sans fil/l'émetteur de poche sinon, lors de la prochaine utilisation, les batteries seraient mortes.

   En cas de non utilisation prolongée, coupez le bloc secteur du courant car, même si le récepteur est éteint, le bloc secteur a une faible consommation.

5.1 Réglage de la fréquence de réception

1) Maintenez la touche ● (6) enfoncée 2 secondes jusqu'à ce que l'affichage FREQ (b) clignote. Le mode de réglage de fréquence est activé.

   Conseil : Pour quitter le mode de réglage sans effectuer de réglage, enfoncez la touche ● jusqu'à ce que CAnCEL s'affiche. L'appareil revient ensuite au fonctionnement normal.

2) Avec les touches flèche ▼ (4) et ▲ (5), réglez la fréquence : à chaque pression sur la touche ▲, la fréquence augmente de 25 kHz, à chaque pression sur la touche ▼, la fréquence diminue de 25 kHz. Maintenez la touche enfoncée pour faire défiler sur une bande passante importante.

3) Pour mémoriser la fréquence de réception, enfoncez une nouvelle fois la touche ●. Sur l'affichage StorE apparaît brièvement, le mode de réglage est quitté, puis l'appareil revient au fonctionnement normal.

5.2 Réglage du groupe de réception et du canal de transmission

1) Maintenez la touche ● (6) enfoncée pendant 2 secondes jusqu'à ce que sur l'affichage FREQ (b) clignote. Ensuite, appuyez une nouvelle fois brièvement sur la touche ● de sorte que "GROUP" (c) et la lettre "G" de l'affichage de groupe (j) clignotent.
   Conseil : Pour quitter le mode de réglage sans effectuer de réglage, enfoncez la touche ● jusqu'à ce que sur l'affichage CANCEL apparaisse. L'appareil revient ensuite au mode de fonctionnement normal.
2) Avec les touches flèche ▼ (4) et ▲ (5), réglez le groupe de réception (A, b, C ou d) : avec la touche ▼, les groupes défilent en ordre décroissant, avec la touche ▲ en ordre croissant. Les canaux correspondants et les fréquences d'émission sont indiqués sur le tableau, schéma 4.
3) Confirmez la saisie avec la touche ●. Sur l'affichage "GROUP" (c) et "CH" (k) clignotent.
4) Avec les touches flèche, réglez le canal de transmission (1 à 16): avec la touche ▼, les canaux défilent en ordre décroissant, avec la touche ▲ en ordre croissant.
5) Mémorisez les réglages pour le groupe de réception et le canal de transmission en appuyant sur la touche ●. Sur l'affichage apparaît brièvement StorE, le mode de réglage est quitté, l'appareil revient au mode normal.

Groupe / Canal	A	B	C	D
1	790,875	790,750	791,125	790,625
2	792,625	791,375	791,750	791,125
3	794,250	793,125	792,625	791,875
4	795,625	794,000	793,750	793,625
5	797,125	795,250	794,500	795,875
6	798,875	796,250	796,125	797,125
7	801,125	796,875	796,875	797,875
8	802,250	798,000	798,250	799,125
9	803,625	798,875	799,000	800,875
10	805,250	800,250	800,875	801,375
11	805,750	803,250	804,500	802,875
12	808,625	804,000	805,875	803,375
13	809,125	805,625	806,625	804,125
14	810,000	806,750	807,750	806,250
15	813,250	808,250	808,375	807,625
16	813,750	813,750	813,750	813,625

Schéma 4 Fréquences de réception en MHz des groupes et canaux

5.3 Fonction verrouillage

Lorsque la fonction verrouillage est activée, il n'est plus possible d'éteindre le récepteur ou d'appeler les modes de réglages pour le groupe/canal et la fréquence. Si vous essayez, "LOCK" (a) clignote sur l'affichage.

5.3.1 Activer la fonction verrouillage

1) Maintenez la touche ● (6) enfoncée pendant 2 s jusqu'à ce que FREQ (b) clignote. Appuyez ensuite brièvement trois fois sur la touche ● jusqu'à ce que "LOCK" (d) clignote et que LocOFF s'affiche.
2) Commutez sur LocOn avec la touche ▲ (5).
3) Confirmez l'activation avec la touche ●. Sur l'affichage apparaît brièvement StorE, le mode de réglage est quitté, l'appareil revient au mode normal. "LOCK" (a) est affiché rappelant que le verrouillage des touches est activé.

5.3.2 Désactiver la fonction verrouillage

1) Maintenez la touche ● (6) enfoncée pendant 3 s jusqu'à ce que l'affichage commute sur LocOn et que "LOCK" (d) clignote.
2) Désactivez le verrouillage des touches avec la touche ▼ (4). L'affichage commute sur LocOFF.
3) Terminez la procédure de déverrouillage avec la touche ●. Sur l'affichage, StorE apparaît brièvement, le mode de réglage est quitté, l'appareil revient au mode normal.

6 Caractéristiques techniques

Type d'appareil : . . . . . récepteur PLL multifréquences avec technologie True Diversity
Bande de fréquence radio : . . 790 – 814 MHz
Stabilité de fréquence : . . . . . ± 0,005 %
Bande de fréquence audio : . 40 – 18 000 Hz
Taux de distorsion : . . . . . < 0,6 %
Dynamique : . . . . . > 105 dB
Elimination interférences : . . . squelch signal pilote, noise mute
Sorties audio
  XLR sym : . . . . . 100 mV/150 Ω
  Jack 6,35, asym : . . . . . 500 mV/1 kΩ
Température de fonc. : . . . . . 0 – 40 °C
Alimentation : . . . . . 12 – 18 V⎓/600 mA par bloc secteur livré relié à 230 V~/50 Hz
Dimensions (sans antennes) : 211 × 40 × 137 mm
Poids : . . . . . 1 kg

Tout droit de modification réservé. CE

Notice d'utilisation protégée par le copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toute reproduction même partielle à des fins commerciales est interdite.

Por favor, abra la página 3. A continuación usted puede visualizar los elementos operativos descritos y las conexiones descritas.

1 Elementos operativos y conexiones

1.1 Panel delantero

1 Antenas de recepción

2 Interruptor POWER

3 Pantalla multifunción LC (fig. 2)

- **a** indicación LOCK: para indicar que la función de bloqueo está activa; parpadeará cuando se presione una tecla mientras la unidad esté bloqueada
- **b** indicación FREQ.: parpadeará en el modo de ajuste “FREQ.” (ajuste de frecuencia)
- **c** indicación GROUP: parpadeará en el modo de ajuste “GROUP” (ajuste del grupo de recepción y ajuste de canal)
- **d** indicación LOCK: parpadeará en el modo de ajuste “LOCK” (ajuste de la función de bloqueo)
- **e** indicación RF (frecuencia radio) para la potencia recibida de la señal radio; cuanto más larga es la barra gráfica, mejor es la recepción
- **f** indicación del estado de la batería: muestra el estado de carga de las baterías en el emisor
- **g** indicaciones de recepción ▽ A y ▽ B: para indicar cual de las dos partes de recepción recibe la señal de radio más potente
- **h** indicación MUTE: para indicar que el receptor está silenciado porque no recibe ninguna señal de radio o porque la señal de radio recibida es demasiado débil
- **i** indicación AF (frecuencia audio) para el volumen de la señal audio recibida [independiente del control de volumen VOL (7)]: cuanto más larga es la barra gráfica, más alto es el nivel de volumen
- **j** indicación G: muestra el grupo de recepción ajustado (A, b, C o d) y parpadeará en el modo de ajuste para el grupo de recepción
- **k** indicación CH: muestra el canal de transmisión ajustado (1 – 16) y parpadeará en el modo de ajuste de canal
- **l** indicación de la frecuencia ajustada

4 Tecla ▼ para la búsqueda de grupo de recepción/canal en orden descendente (en el modo de ajuste de grupo/modo de ajuste de canal), para disminuir la frecuencia (en el modo de ajuste de frecuencia), y para desactivar la función de bloqueo (en el modo de ajuste de bloqueo)

5 Tecla ▲ para la búsqueda de grupo de recepción/canal en orden ascendente (en el modo de ajuste de grupo/modo de ajuste de canal), para aumentar la frecuencia (en el modo de ajuste de frecuencia), y para activar la función de bloqueo (en el modo de ajuste de bloqueo)

6 Tecla ●
(correspondiente a la tecla SET en el emisor)
con la unidad no bloqueada:
para seleccionar y abandonar los modos de ajuste para frecuencia, grupo de recepción/canal, función de bloqueo → capítulos 5.1, 5.2 y 5.3.1
con la unidad bloqueada:
para seleccionar y abandonar el modo de ajuste para la función de bloqueo → capítulo 5.3.2

7 Control de volumen VOL para el nivel de salida en las salidas AF OUTPUT (10) y (11)

1.2 Panel trasero

8 Protege-cable para el cable de conexión de la unidad de alimentación
Conduzca el cable alrededor del gancho para prevenir desconexiones accidentales de la toma del jack (9).

9 Jack de alimentación (12 – 18 V⎓/600 mA) para la conexión de la unidad de alimentación entregada

10 Jack de salida AF OUTPUT UNBAL. (6,3 mm jack, asim.) para la conexión a una entrada de línea, p. ej. de una mesa de mezclas o un amplificador

11 Salida AF OUTPUT BAL. (XLR, sim.) para la conexión a una entrada de micrófono simétrica, p. ej. de una mesa de mezclas o de un amplificador

12 Jacks de antena BNC ANT. 1 y ANT. 2 para las dos antenas (1) entregadas

2 Notas de seguridad

Las unidades (receptor y unidad de alimentación) corresponden a todas las Directivas requeridas por la UE y por ello están marcadas con CE.

ADVERTENCIA La unidad de alimentación se alimenta con un voltaje de red peligroso (230 V~). Deje el mantenimiento sólo en manos de personal especializado. Una manipulación inexperta puede causar un riesgo de shock eléctrico.

Es esencial que preste atención a los puntos siguientes:

- Las unidades sólo están indicadas para un uso en interior. Protéjalas de goteos y salpicaduras de agua, humedad elevada del aire, y calor (gama de temperatura ambiente admisible: 0 – 40 °C).
- No utilice el receptor y desconecte la unidad de alimentación inmediatamente de la red:
  1. en caso de daño visible en las unidades o en el cable de red,
  2. si ha ocurrido un defecto tras una caída de una unidad o un accidente similar,

3. si ocurren disfunciones.
Las unidades deben ser reparadas por personal especializado en cualquier caso.

- Un cable de red de la unidad de alimentación dañado sólo debe ser remplazado por el fabricante o por personal especializado.
- No tire nunca del cable de red para desconectar el enchufe de red de la toma, tire siempre del enchufe.
- Para limpiar utilice sólo un paño seco y suave, no utilice nunca productos químicos o agua.
- No se asumirá ninguna garantía para las unidades ni se aceptará ninguna responsabilidad en caso de daños personales o patrimoniales causados si las unidades se usan para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se conectan o utilizan correctamente, o si no se reparan de manera experta.

Si las unidades se deben retirar del funcionamiento definitivamente, llévelas a un centro de reciclaje local para su disposición no contaminante para el medio ambiente.

3 Aplicaciones y accesorios

Junto con un emisor adecuado de JTS, el receptor multifrecuencia US-1000D forma un sistema de transmisión audio inalámbrico. La transmisión inalámbrica de música o habla al sistema audio asegura al músico la libertad de movimientos durante la actuación.

El receptor funciona con técnica “true diversity”: La señal de transmisión se recibe mediante dos antenas y se procesa separadamente en dos partes de recepción. Mediante un sistema electrónico, la señal más potente de las dos partes de recepción se envia respectivamente a las salidas.

Para ajustar la frecuencia recibida, están disponibles dos modos para asegurar la máxima flexibilidad:

1. En el modo de grupo, el receptor funciona con cuatro grupos de recepción (A – D) a los cuales se les asignan 16 canales de transmisión respectivamente, es decir, en total están disponibles 64 canales de transmisión ajustados en fábrica. Estos canales en la gama UHF de 790 – 814 MHz se pueden seleccionar como se desee.
2. En el modo de frecuencia, la frecuencia recibida en la gama UHF de 790 – 814 MHz se puede seleccionar como se desee (espaciado de frecuencia 25 kHz).

Los siguientes emisores de la gama de productos de JTS se pueden usar junto con el receptor US-1000D:

MH-8990 pedido núm. 24.4800
Micrófono de mano dinámico con emisor multifrecuencia integrado

PT-990B pedido núm. 24.4810
Emisor de petaca multifrecuencia con micrófono Lavalier

Para instalar el receptor en un rack (482 mm/19"), el soporte **DR-900SET** (pedido núm. 24.4770) que puede albergar dos receptores, está disponible en JTS. El soporte requiere una altura de 1 RS [1 RS (espacio rack)= 44,5 mm] en el rack.

Para aumentar la gama y la inmunidad de interferencia, se pueden usar dos amplificadores de antena **UB-900** (pedido núm. 15.0620) disponibles opcionalmente en vez de las antenas entregadas. Los amplificadores se alimentan mediante los jacks de antena del receptor.

Cuando se usan varios receptores en el sistema audio, se puede usar el divisor de antena **UA-900** (pedido núm. 15.0610). También puede alimentar un máximo de cuatro receptores.

4 Conexión

1) Inserte las dos antenas entregadas (1) en los jacks de antena BNC ANT. 1 y ANT. 2 (12) y póngalos en posición vertical.
2) Para conectar la unidad siguiente (por ejemplo una mesa de mezclas) el receptor tiene dos salidas audio:
   AF OUTPUT BAL. (11)
   salida XLR simétrica para la conexión a una entrada de micrófono simétrica
   AF OUTPUT UNBAL. (10)
   jack de salida 6,3 mm asimétrico para la conexión a una entrada de línea (se entrega un cable de conexión adecuado)
   Si la unidad subsiguiente tiene una entrada de micrófono simétrica, debería usarse la salida XLR para una transmisión de señal óptima. Haga la conexión correspondiente a la unidad subsiguiente.
3) Conecte la unidad de alimentación entregada al jack (9) para la alimentación (12 – 18 V ⎓ /600 mA) y la toma de red de la unidad de alimentación a una entrada (230 V~/50 Hz).
4) Para prevenir la desconexión accidental del enchufe de la unidad de alimentación del jack (9), conduzca el cable alrededor del gancho (8) para protege-cable.

5 Funcionamiento

1) Encienda el receptor con el interruptor POWER (2) [manténgalo presionado durante aproximadamente 1 seg.].
   La indicación de frecuencia (l) en la pantalla (3) mostrará la frecuencia recibida ajustada. Si esta frecuencia corresponde a una de las combinaciones de grupo/canal asignada por el fabricante, el grupo (A, b, C o d) se indicará debajo de la “G” (j) con el canal correspondiente (1 – 16) debajo de la “CH” (k).

Si no hay asignación, "--" se indicará respectivamente debajo de la "G" y debajo de la "CH".

La unidad se silenciará [indicación MUTE (h)] hasta que reciba una señal de radio del emisor en la frecuencia ajustada.

2) Antes de encender el emisor, ponga el receptor en una frecuencia de transmisión que esté libre y sin interferencias: → capítulo 5.1 o 5.2. A través de la unidad audio conectada a la salida, no se pueden oír interferencias o señales de otras transmisiones y la barra gráfica de recepción RF (e) no debe indicar ninguna señal.

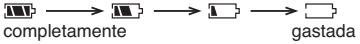
Nota: Si se usan varios sistemas de transmisión inalámbricos al mismo tiempo con este sistema inalámbrico, las frecuencias de radio de los sistemas individuales deberían combinarse cuidadosamente las unas con las otras para evitar interferencias. Se pueden encontrar ejemplos de frecuencias para el funcionamiento simultáneo de varios sistemas en Internet en www.jts-germany.de en "Informationen/Intermodulationsfreies Frequenzsetup".

3) Encienda el micrófono inalámbrico MH-8990 o el emisor de petaca PT-990B y ajústelo en el mismo grupo de transmisión y el mismo canal de transmisión o en la misma frecuencia de radio ajustada en el receptor: vea el manual de instrucciones del micrófono o del emisor.

Si el emisor y el receptor están ajustados en la misma frecuencia, el silenciamiento se desactivará [la indicación MUTE (h) se apaga]. Una de las indicaciones ▽ A o ▽ B (g) se encenderá para indicar cual de las dos partes de recepción separadas de la unidad recibe la señal de radio más potente. La barra gráfica RF (e) mostrará la calidad de recepción: cuantos más segmentos muestre la barra gráfica, mejor es la recepción.

Si la recepción es demasiado débil, compruebe

a si las baterías del emisor están gastadas. El símbolo de la batería (f) en la pantalla mostrará el estado de carga actual de las baterías del emisor:



Si las baterías están gastadas (indicación ▭), el color de la pantalla cambiará adicionalmente de verde a naranja como advertencia.

b si la distancia entre el emisor y el receptor es demasiado grande.

c si la recepción se ve alterada por objetos en la trayectoria de transmisión.
El emisor y el receptor deberían guardar una distancia mínima de 50 cm con los objetos de metal y cualquier fuente de interferencia, p. ej. motores o tubos fluorescentes.

d si la recepción puede mejorarse girando las antenas.

Nota: Si la potencia de la señal radio cae por debajo de un valor de umbral definido, el receptor se silenciará. Esto prevendrá ruidos en el receptor en caso de interferencias con la recepción o cuando se apague el emisor. En ese caso, la pantalla mostrará MUTE (h). El silenciamiento se desactivará en cuanto la unidad reciba una señal de radio suficientemente potente de nuevo.

4) Hable/cante en el micrófono. El nivel de volumen de la señal audio recibida se muestra mediante la barra gráfica AF (i): Cuantos más segmentos se muestran en la barra gráfica AF, más alto el nivel de volumen.

Ajuste el micrófono inalámbrico o el emisor de petaca a un volumen óptimo mediante la barra gráfica AF: vea el manual de instrucciones del micrófono o del emisor.

5) Ajuste el nivel de salida del receptor mediante el control de volumen VOL (7) a la entrada de la unidad subsiguiente.

6) El receptor se puede bloquear para prevenir modificaciones accidentales de los parámetros de recepción ajustados o que se apague: → capítulo 5.3.

7) Tras el funcionamiento apague el receptor con el interruptor POWER (2) [manténgalo presionado durante 1 seg. como mínimo]. Recuerde apagar el micrófono/el emisor de petaca también, de otro modo la próxima vez que se utilice el sistema las baterías estarán gastadas.

Si no se usa el receptor durante un largo periodo, desconecte la unidad de alimentación de la red porque ésta tendrá un bajo consumo incluso cuando el receptor esté apagado.

5.1 Ajuste de la frecuencia recibida

1) Mantenga la tecla ● (6) presionada durante 2 seg. hasta que la indicación FREQ (b) empiece a parpadear. El modo de ajuste de frecuencia está activado.

Nota: Para abandonar el modo de ajuste sin hacer ningún ajuste, presione la tecla ● las veces necesarias hasta que la pantalla muestre CANCEL. La unidad volverá al funcionamiento normal.

2) Use las teclas cursor ▼ (4) y ▲ (5) para ajustar la frecuencia: cada vez que presiona la tecla ▲, la frecuencia aumenta 25 kHz; cada vez que presiona la tecla ▼, disminuye 25 kHz. Para buscar una gama de frecuencia amplia, mantenga la tecla correspondiente presionada.

3) Para memorizar la frecuencia recibida, presione la tecla ● una vez más. La pantalla indicará brevemente STORE, se abandonará el modo de ajuste y la unidad se pondrá en funcionamiento normal.

5.2 Ajuste del grupo de recepción y del canal de transmisión

1) Mantenga la tecla ● (6) presionada durante 2 seg. hasta que la indicación FREQ (b) empiece a parpadear. Luego presione brevemente la tecla ● una vez más de manera que la indicación “GROUP” (c) y la letra “G” de la indicación de grupo (j) empiece a parpadear.

   Nota: Para abandonar el modo de ajuste sin hacer ningún ajuste, presione la tecla ● las veces necesarias hasta que la pantalla muestre CAnCEL. La unidad volverá al funcionamiento normal.

2) Use las teclas cursor ▼ (4) y ▲ (5) para ajustar el grupo de recepción (A, b, C o d): con la tecla ▼, se buscarán los grupos en orden descendente; con la tecla ▲, se buscarán en orden ascendente. Los canales y frecuencias de transmisión correspondientes se pueden encontrar en la tabla en la fig. 4.

3) Confirme la entrada con la tecla ●. En la pantalla empezarán a parpadear “GROUP” (c) y “CH” (k).

4) Use las teclas cursor para ajustar el canal de transmisión (1 – 16): Con la tecla ▼ los canales se buscarán en orden descendente, con la tecla ▲ se buscarán en orden ascendente.

5) Para memorizar los ajustes para el grupo de recepción y el canal de recepción, presione la tecla ●. La pantalla indicará brevemente StorE, el modo de ajuste se abandonará, y la unidad se pondrá en funcionamiento normal.

5.3 Función de bloqueo

Con la función de bloqueo activada, ya no es posible apagar más el receptor y seleccionar el modo para ajuste de frecuencia o ajuste de grupo/canal. Si se intenta, la indicación “LOCK” (a) empieza a parpadear en la pantalla.

5.3.1 Activar la función de bloqueo

1) Mantenga la tecla ● (6) presionada durante 2 seg. hasta que la indicación FREQ (b) empiece a parpadear. Luego presione brevemente la tecla ● tres veces más de manera que la indicación “LOCK” (d) empiece a parpadear y se indique LocOFF en la pantalla.

2) Conmute a LocOn con la tecla ▲ (5).

3) Confirme la activación con la tecla ●. La pantalla indicará brevemente StorE, el modo de ajuste se abandonará, y la unidad cambiará al funcionamiento normal. Como aviso del bloqueo de tecla activado, se indicará “LOCK” (a).

5.3.2 Desactivar la función de bloqueo

1) Mantenga la tecla ● (6) presionada durante 3 seg. hasta que la pantalla conmute a LocOn y “LOCK” (d) empiece a parpadear.

2) Desactive la tecla de bloqueo con la tecla ▼ (4). La pantalla conmutará a LocOFF.

3) Termine el proceso de desbloqueo con la tecla ●. La pantalla indicará brevemente StorE, el modo de ajuste se abandonará, y la unidad cambiará al funcionamiento normal.

Grupo / Canal	A	B	C	D
1	790,875	790,750	791,125	790,625
2	792,625	791,375	791,750	791,125
3	794,250	793,125	792,625	791,875
4	795,625	794,000	793,750	793,625
5	797,125	795,250	794,500	795,875
6	798,875	796,250	796,125	797,125
7	801,125	796,875	796,875	797,875
8	802,250	798,000	798,250	799,125
9	803,625	798,875	799,000	800,875
10	805,250	800,250	800,875	801,375
11	805,750	803,250	804,500	802,875
12	808,625	804,000	805,875	803,375
13	809,125	805,625	806,625	804,125
14	810,000	806,750	807,750	806,250
15	813,250	808,250	808,375	807,625
16	813,750	813,750	813,750	813,625

Fig. 4 Frecuencias recibidas en MHz de los grupos y canales

6 Características técnicas

Tipo de unidad:	Receptor multifrecuencia PLL con técnica true diversity
Gama de frecuencia radio:	790 – 814 MHz
Estabilidad de frecuencia:	±0,005 %
Gama de frecuencia audio:	40 – 18 000 Hz
Tasa de distorsión:	< 0,6 %
Gama dinámica:	> 105 dB
Supresión de ruido:	eliminación de interferencias mediante tono piloto
Salidas audio	
XLR, sim.:	100 mV/150 Ω
Jack 6,3 mm, asim.:	500 mV/1 kΩ
Temperatura ambiente:	0 – 40 °C
Alimentación:	12 – 18 V ⎓/600 mA mediante la unidad de alimentación entregada conectada a 230 V~/50 Hz
Dimensiones (sin antenas):	211 × 40 × 137 mm
Peso:	1 kg

Sujeto a modificaciones técnicas. CE

Manual de instrucciones protegido por el copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toda reproducción mismo parcial para fines comerciales esta prohibida.

www.jts-germany.de

Copyright© by MONACOR INTERNATIONAL GmbH & Co. KG, Bremen, Germany. All rights reserved.

A-0628.99.02.06.2008